

# Englisch- Curriculum

pestalozzische



Weilburg

**STAND: MÄRZ 2021**

Das Lernen von Fremdsprachen ermöglicht, Menschen aus anderen Lebenswelten und Kulturen sowie deren Geschichte und Literatur zu begegnen und sich mit ihnen auszutauschen. Zur Persönlichkeitsbildung und Mitwirkung an gemeinschaftlichen Aufgaben innerhalb der Schule und später in Beruf und Gesellschaft leistet das Erlernen einer Fremdsprache einen wichtigen Beitrag. Fremdsprachliche Kompetenzen sind im privaten und im beruflichen Bereich unerlässlich, um kommunikative transkulturelle Kompetenzen aufzubauen.

Viele Schüler der Pestalozzischule verfügen bereits über Erfahrungen mit Mehrsprachigkeit und kultureller Vielfalt.

In unserer globalisierten Welt erfahren die Lernenden Kultur und Sprache als Ausgangspunkt, um Gemeinsamkeiten und Unterschiede kennenzulernen. Sie entwickeln die Fähigkeit, in verschiedenen Kommunikationssituationen ihre Absichten adressatenbezogen angemessen zu verwirklichen.

Damit Sprachen lebenslang erweitert und erlernt werden können, muss der Fremdsprachenunterricht Neugier und Freude an der Begegnung mit dem fremden Sprach- und Kulturbereich fördern und erhalten. Dies haben wir uns an der Pestalozzischule zum Grundsatz gemacht.

Der Unterricht soll an die Interessen und Vorerfahrungen unserer Schüler anknüpfen und auf die individuellen Fähigkeiten der Kinder abgestimmt werden. Handlungs-, prozess- und ergebnisorientierte Unterrichtssituationen werden konzipiert.<sup>1</sup>

Der Fremdsprachenunterricht in der Primarstufe soll die Lernenden von Anfang an dazu motivieren, weitere Sprachen zu erlernen und die bereits erlernten Sprachen zu vertiefen.

Die von den Lernenden aus der Primarstufe mitgebrachten Kompetenzen und Fertigkeiten werden in der Sekundarstufe berücksichtigt und weiterentwickelt.<sup>2</sup>

---

<sup>1</sup> Vgl. Hessisches Kultusministerium (Hrsg.): Bildungsstandards und Inhaltsfelder – Das neue Kerncurriculum für Hessen, Primarstufe, Moderne Sprachen, Wiesbaden 2011, S. 10, 11

<sup>2</sup> Vgl. Hessisches Kultusministerium (Hrsg.): Bildungsstandards und Inhaltsfelder – Das neue Kerncurriculum für Hessen, Primarstufe, Moderne Sprachen, Wiesbaden 2011, S.11

## Grundsätzliche Vereinbarungen zum Englischunterricht an der Pestalozzischule

### ...bezüglich Lehrwerksnutzung

Im Englischunterricht arbeiten die Lehrenden ohne Lehrwerk. Der Unterricht orientiert sich an den verbindlichen Inhaltsfeldern und vereinbarten Wörtern und Satzstrukturen des schuleigenen Curriculums.

### ... bezüglich des Umgangs mit Vokabeln

Alle Wörter und einfache Satzstrukturen, denen unsere Kinder in der Jahrgangsstufe 3 und 4 durch eine intensive mündliche Bearbeitung begegnen, werden in einem Heft/Ordner, einer „Schatzkiste“, gesammelt. Die Aussprache dieser Wörter und Sätze sollte den Kindern durch einen intensiven Umgang im Unterricht vertraut sein.

### ... bezüglich der Leistungsbeurteilung

Das **Hörverstehen** und das **Sprechen** sind die beiden Kompetenzen, die in unserem Englischunterricht an der Pestalozzischule besonders gefördert werden sollen. Demzufolge werden diese Kompetenzen bei der Leistungsbeobachtung und Leistungsbeurteilung auch vorrangig behandelt.

Dem **Schreiben** und **Lesen** wird im Unterricht zunehmend mehr Bedeutung beigemessen.

### ...bezüglich des Umgangs mit Rechtschreibung

Wir legen großen Wert darauf, dass die Kinder alle im Unterricht verwendeten Wörter und Satzstrukturen nach Vorlage rechtschriftlich richtig wiedergeben. „Schreiben erfolgt erst, wenn die Bedeutung, die Aussprache und das Schriftbild gesichert sind. In der Grundschule beschränkt sich das Schreiben primär auf das korrekte Abschreiben.“<sup>3</sup>

### ... bezüglich der Methoden und Arbeitsformen

In spielerischen Situationen, in Reimen und Liedern, szenischen Darstellungen sowie beim Hören und Lesen von themenbezogenen Arbeitsblättern und geeigneten Kinderbuchtexten sollen die Lernenden mit der Fremdsprache vertraut gemacht werden und ein erstes Wissen über die Regelmäßigkeiten der Fremdsprache aufbauen.

---

<sup>3</sup> Vgl. Herborner Schulverbund Englisch-Vereinbarungen zum Übergang Grundschule-Sekundarstufe, Verbindliche Absprache des Schulverbundes Herborn in Zusammenarbeit mit den Unterrichtsentwicklungsberaterinnen Englisch des staatlichen Schulamtes Weilburg 2016

## ... bezüglich des Grammatiklernens

In jeder sprachlichen Äußerung steckt Grammatik. Während die Grammatik der Muttersprache unbewusst beim Lernen der Sprache entwickelt wird, erfordert das Fremdsprachenlernen strukturierte Aufgaben und Übungen, um die wesentlichen Phänomene der fremden Grammatik aufzunehmen. So kommt der Lerner im Primarbereich mit Grammatik der Fremdsprache in Kontakt, erkennt grammatische Strukturen und erfasst deren Bedeutung (Bsp.: regelmäßige Pluralbildung: *girl – girls*).

Wichtig:

- Ein grammatisches Gebiet wird in der Primarstufe nicht vollständig bearbeitet.
- Eine metasprachliche Auseinandersetzung mit Grammatik erfolgt nicht.

Im Primarbereich bezieht sich die Grammatik auf:

- Nomen
- Verben
- Satzstrukturen (Aussagesatz, Verneinung, Fragestellung)

### **Nomen**

Pluralbildung

### **Verben**

#### **1. Tense**

1.1 Simple Present (einfache Gegenwart)

1.1.1 Verwendung:

- a) Gewohnheitsmäßige Handlungen
- b) Zustand ausdrücken
- c) Zukünftige Bedeutung

1.1.2 Form: Aussprache und Schreibweise der dritten Person Singular

1.2 Simple Past (einfache Vergangenheit)

#### **2. Vier besondere Verben**

##### 2.1 to be

Simple Present: *am, are, is*

Simple Past: *was, were*

##### 2.2 to do

Simple Present: *do, does*

Simple Past: *did*

##### 2.3 to have

Simple Present: *has, has*

Simple Past: *had*

## 2.4 to have got

Simple Present: *have got, has got*

Simple Past: *had got*

Die Langformen sollten vor den Kurzformen eingeführt und gesichert werden.

## **Syntax (Satzlehre)**

### **1. Aussagesatz**

1.1 Einfache Aussagesätze: Subjekt – Prädikat – Objekt: *Ben likes dogs.*

### **2. Verneinung**

2.1 Ohne „to do“: *The book is **not** in the schoolbag.*

2.2 Mit „to do“: *I **don't** play tennis.*

2.3 Verneinung mit Modalverben: *haven't/hasn't, can't/cannot, will not/won't*

### **3. Fragesatz**

3.1 Ohne Fragewort (Entscheidungsfragen)

3.1.1 Ohne „to do“, Umstellung von Subjekt-Verb: ***Ben is** at home. - **Is Ben** at home?*

3.1.2 Mit „to do“, Fragen mit allen Verben außer Modalverben werden mit „to do“ gebildet: Modalverb - Subjekt – Hauptverb: *Do you play... ?*

3.2 Mit Fragewort (Ergänzungsfragen)

3.2.1 Ohne „to do“ bei Fragen nach dem Subjekt: *Who **plays** tennis? What **is** under the table?*

### **4. Befehlsform**

***Listen** to me.<sup>4</sup>*

---

<sup>4</sup> Vgl. Herborner Schulverbund Englisch-Vereinbarungen zum Übergang Grundschule-Sekundarstufe, Verbindliche Absprache des Schulverbundes Herborn in Zusammenarbeit mit den Unterrichtsentwicklungsberaterinnen Englisch des staatlichen Schulamtes Weilburg 2016

## **Inhaltsfelder des Faches Englisch in der Primarstufe**

„Der Englischunterricht soll von den Erfahrungen und Gewohnheiten der Lernenden ausgehen. Möglichst authentische Situationen und Themen stehen in seinem Fokus.

Die sprachlichen Mittel als funktionale Bestandteile der Kommunikation (Aussprache, Lexik, Grammatik und Intonation) haben eine dienende Funktion. Vorrang hat die kommunikative Absicht. Mit Hilfe der Sprache findet der kommunikative Prozess zwischen dem Ich und seiner Außenwelt statt.

Die Sprache prägt die Welt, die Welt prägt aber auch die Sprache. In diesem Spannungsfeld lässt sich das Erlernen der Fremdsprache in drei Inhaltsfeldern beschreiben:

### **1. Persönliche Lebenswelten „Ich und die Anderen“**

Sprachkenntnisse werden in der kommunikativen Auseinandersetzung mit kindnahen Themen erworben. Sie ermöglichen den Lernenden, kommunikative Situationen zu bewältigen, die ihrem Alter und Interesse entsprechen.

### **2. Öffentlich-Gesellschaftliche Lebenswelten „Ich und die Gesellschaft“**

Das Sprachhandeln erfolgt im Bereich von Themen, die sich auf den weiteren Erfahrungsraum der Lernenden beziehen und ihnen die Möglichkeit geben, sich selbst im nahen öffentlichen Raum zu orientieren oder anderen Orientierung zu geben.

### **3. Kulturelle Lebenswelten „Ich und die Welt“**

Das Sprachhandeln erfolgt innerhalb von Themen, in denen die Lernenden soziokulturelles Orientierungswissen erwerben. Um fremde Kulturräume zu erschließen, ist es notwendig, kulturelle Vielfalt wahrzunehmen, wertzuschätzen und in authentischen Situationen zu erleben. Dazu gehören u. a. die Sprachenvielfalt und Mehrkulturalität im Klassenzimmer“.<sup>5</sup>

---

<sup>5</sup> Vgl. Hessisches Kultusministerium (Hrsg.): Bildungsstandards und Inhaltsfelder – Das neue Kerncurriculum für Hessen, Primarstufe, Moderne Sprachen, Wiesbaden 2011, S.16,17

### Inhalte im Englischunterricht Jahrgangsstufe 3

Inhaltsfeld	Thema	Inhaltliche Schwerpunkte	Lexeme	Strukturen
1	Getting to know each other			What is your name? My name is ... / I`m (I am) ... How old are you? I`m (I am) ... years old. Where are you from? I`m (I am) from ...
2	Colours	Storytelling: z. Bsp. Mouse Paint, Scat, the Cat	red, blue, yellow, green, orange, purple, pink, brown, grey, black, white	It is ... Is it...?
2	Numbers 1 -20		one, two, three, four, five, six, seven, eight, nine, ten,  eleven, twelve, thirteen, fourteen, fifteen, sixteen, seventeen, eighteen, nineteen, twenty	
1	Feelings		happy, fine, tired, sad, sick, angry	I`m (I am) ... Are you ...?
1	Family		mother (mum), father (dad), sister, brother, grandmother, grandfather parents, uncle, aunt cousin, son, daughter	I have got ...
1	Animals	Pets	dog, cat, hamster, guinea pig, fish, tortoise, mouse, bird	Have you got ... ? I have got ...
		Farm animals	cow, pig, horse, donkey, frog, chicken, sheep, duck, goat	

3	Halloween (Teil 1) Optional	Landeskunde	pumpkin, ghost, ghost house/ haunted house, witch, cat, spider, bat, monster	
2	School	In my school bag	school bag, pencil case, folder, book, exercise book, worksheet, paintbox	
		In the pencil case (Asking for school things)	pencil, rubber, ruler, pen, (pencil) sharpener, glue stick (glue), scissors, felt-tip, pen	I have got a ... . Have you got a ...? Yes, I have. / No, I haven't. Can I have your ..., please? Yes, you can. / Sorry, I haven't got a ...
		In the classroom	desk, chair, blackboard, shelf, dustbin, cupboard, CD-Player, computer, window, poster, door, wall	
1	Toys (Teil 1)		teddy bear, doll, bike, toy car, skateboard, ball, game, book, Playstation, CD, computer, scooter, inline skates, mobile phone	
2,3	Christmas (Teil 1)	Landeskunde	Father Christmas (Santa Claus), reindeer, sleigh, Christmas tree, present, stocking, Christmas bell, star, angle, Christmas cracker, sweets, candle, roof, chimney, Christmas lights gingerbread; ev. Christmas Song	What would you like for Christmas? I would like a ... for Christmas. I wish you a merry Christmas and a happy new year.



1	Clothes	Storytelling: Froggy gets dressed	jeans/trousers, T-shirt, shirt, pullover, woolly hat, hat, anorak, coat, scarf, mittens, gloves, pyjamas, underwear, long johns, socks, boots, shoes, trainers, slippers	Froggy puts on ... / Froggy takes off ... I have got...on.
1	Body	Describing monsters	head, eyes, ears, nose, mouth, shoulders, arms, hands, fingers, legs, knees, feet, toes	It has got ...
2	Days of the week		Monday, Tuesday, Wednesday, Thursday, Friday, Saturday, Sunday	Today is ... Yesterday was ... Tomorrow is ... (Einführung als Stundenritual)
2	Months and seasons	Months	January, February, March, April, May, June, July, August, September, October, November, December	When is your birthday? My birthday is in ...
		Seasons	spring, summer, autumn (fall), winter	
2	Weather	Talking and writing about the weather	sunny, cloudy, windy, foggy, snowing, raining, hot, cold, Wdh. der Lexeme zu dem Themenbereich: Days of the week	What is the weather like? It is ... Is it ... ? Yes it is ... / No, it is not/isn't ... Einbindung der Wochentage: On ... it is ...

1	Food (Teil 1)	Fruits	apple, banana, orange, pear, strawberry, cherry, kiwi, melon, lemon, grapes, pineapple, plum, peach	Do you like ...? I like .... / I don't like ....
		Vegetables	carrot, cucumber, tomato, onion, spinach, mushroom, lettuce, potato, sweet corn, pea	
1,2,3		Breakfast	egg, ham, toast, bread, butter, cheese, jam, marmalade, milk, orange juice, tomato, water, cornflakes, tea, honey, coffee, cocoa, roll, banana, cereals,  English breakfast: fried egg, bacon, mushroom, baked beans, butter, bread, sausage	What would you like for breakfast...  I like to have ....

**Mögliche weitere Themen:**

Thanksgiving

St. Patricks Day

USA / Australia

## Inhalte im Englischunterricht Jahrgangsstufe 4

Inhaltsfeld	Themen	Inhaltliche Schwerpunkte	Lexeme	Strukturen
2	Alphabet			
2	Numbers 20 - 100		Numbers from 20 - 100	
2	Animals	Wild animals Storytelling: z. Bsp. Monkey Puzzle, Mowglie lerns to swim	lion, tiger, monkey, hippo, snake, elephant, kangaroo, zebra, crocodile, giraffe, parrot, camel	
		Animal movements	jump, climb, fly, crawl, swim, run	
		Animal body parts	whiskers, wings, tail, mane, legs, fins, neck, trunk, curly tail	
1	House & Home	Rooms	attic, bedroom, bathroom, living room, dining room, kitchen, hall, garden, cellar, (door, window, roof, chimney)	Is the ... in the ... ? Yes, it is in the ... . ( Yes, it is.) / No, it is not in the ... . (No, it isn't.)
		Furniture  Storytelling: Winnie, the witch	furniture, bed, sofa, chair, table, cupboard, shelf, TV, computer, lamp, wardrobe, armchair, carpet	Is the ... in the ... ? Yes, it is. No, it is not. The ... is in the ... . between, beside, next to
		Präpositionen	in, on, under, in front of, behind	
3	Halloween (Teil 2) Optional	Landeskunde	Wdh. der Lexeme aus dem 3. Schuljahr	

2, 3	Money – Going shopping		<p>Pounds and pence (British currency)</p> <p>Wdh. der Zahlen von 1 bis 100 Wdh. von Lexemen verschiedener Themenbereiche (Food, clothes, toys etc.)</p>	<p>How much is it? How much is the ... ? The ... is/are ... ..</p> <p>Shopping dialogue (Beispiel): Hello. Can I help you? Yes, please. I would like ... . Here you are. That`s ... . Here you are. Thank you. Have a great day /nice day You, too. Bye, bye.</p>
1, 3	Christmas (Teil 2)	Landeskunde	<p>Wdh. der Lexeme aus dem 3. Schuljahr Christmas story oder Mini-Theaterstück für Adventssingen</p>	<p>What would you like for Christmas? I would like ... for Christmas. I wish you a merry Christmas and a happy new year.</p>
2	Time		<p>Clock, time, half past, a quarter past, a quarter to, minutes</p>	<p>What time is it? It is ... o`clock. Is it ... o`clock? It is half past ... . It is a quarter past/to ... . It is ... minutes past/to ... .</p>

1, 2	Activities		<p>playing football (soccer), playing tennis, playing basketball, playing hockey, playing volleyball, playing baseball, playing handball, playing outside, playing with friends, playing the piano, playing with toys, playing computer games</p> <p>inline skating, skateboarding, swimming, reading, dancing, singing, watching TV, riding the bike, horseback-riding, skiing, ice-skating, listening to music</p>	<p>I like playing ... . I like ... . Do you like (playing) ... ?</p>
		to make a phone appointment	<p>Wdh. der Lexeme zu den Themenbereichen: Days of the week, time, weather</p>	<p>Beispiel: Hello. Hello. This is ... speaking. How are you? I`m ..., thank you. How are you? I`m ....., thank you. On ... it will be ... Let`s play ... on ... at ... . Yes, I can. / Sorry, I can not. Let`s play ... on ... at ... . Okay. See you on Monday. See you. Bye bye. Bye bye.</p>

1	My day	Talking and writing about my day	Wdh. der Lexeme zu den Themenbereichen: Days of the week, time, activities	I get up at ... I have breakfast at ... I go to school at ... I go home at ... I have lunch at ... I do my homework from ... to ... I have tea at ... I ... from ... to ... (Activities) I have dinner at ... I go to bed at ...
2	Easter	Evtl. Storytelling, Logicals Wdh der Präpositionen	Easter bunny, Easter egg, basket, chocolate bunny, flowers, lamb In, on, under, in front of, behind, next to	Is it ...? Yes, it is ... / No, it is not ... between, beside
1	Food (Teil 2)	(Fast) food	hamburger, hot dog, pizza, sandwich, spaghetti, chips (fries), chicken, soup, fish, salad, cheese, turkey, fried egg, eggs, ham, bread, toast cake	Do you like ...? I like .... / I don't like ....
		Desserts	chocolate, cake, doughnut, apple pie, waffle, lollipop, muffin, biscuit (cookie), ice cream, sweet, prezel	
		Drinks	water, juice, lemonade, coke, coffee, tea, hot chocolate, milk	
2	At the restaurant	Fruits Vegetables	Wdh. der Lexeme zu den Themenbereichen: Fruit, vegetables, (fast) Food, drinks and desserts	Do you like ...? – I like .... / I don't like .... Ordering in a restaurant

2	In my town		school, supermarket, hospital, police station, fire station, church, cinema, post office, station	
2	Vehicles		bus, car, train, taxi, boat, bike, plane, underground	I go to school by ... .
3	Great Britain – London (Sightseeing)	Landeskunde	United Kingdom, England, Scotland, Northern Ireland, Wales, the Royal Family, London (different sights in London)	
2	On the way	Wegbeschreibung	way, go straight on, turn left, turn right, sights, London, Queen, King+ wdh. vehicles	Excuse me, can you tell me the way to the ..., please? go straight on, turn left, turn right The ... is on the ... .

**Mögliche weitere Themen:**

Summer plans

Thanksgiving

St. Patricks Day

USA / Australia